

Die Teilnehmer der
36. Hirschwald-VSwP



JGV NIEDERBAYERN OBERPFALZ

36. „Hirschwald-Verbandsschweißprüfung“

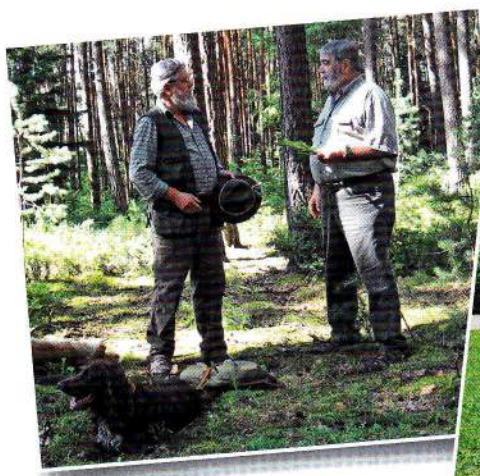
Fotos: Ludwig Hartl

Hegewald: Tropische Temperaturen, wie gewohnt, nur das zumeist „vornächtliche Gewitter“ hat gefehlt, nicht abgekühlt und den „Neudorfer Forst“, Forstbetrieb Schnaittenbach, „zum dampfen gebracht“. Ansonsten verlief am dritten Julisamstag alles in gewohnter Manier. Der Vorsitzende des Jagdgebrauchshundverein Niederbayern/Oberpfalz, Bruno Skobjin, und seine „Mannschaft“ hatten alles im Griff.

Schon zur morgendlichen Begrüßung an der „Diensthütte“, konnte Prüfungsleiter Skobjin auch den Forstbetriebschef und Schirmherrn, FD Reinhard Lenz, begrüßen, der ermunternde Worte fand und allen Gespannen „Suchenglück“ wünschte. Dann ging es hinaus in die „staubtrockenen Kiefernwälder“, mit üppig wucherndem Beerkraut, teils bauchhoch, das streckenweise Hund und Führer forderte. Vom „gespritzten Schweiß“ war nicht mehr viel zu sehen.

Sechs Hunde waren auf der Nennliste vermerkt, fünf sind erschienen, gemeldet für die „20 Stundenfährte“, die letztendlich tatsächlich auch alle meisterten! Schon ein Ausnahmeergebnis und fast nicht zu glauben, wenn man die bisher 35 „Hirschwald-Prüfungen“ zurückverfolgt.

Zu einem „Sw I“ reichte es allerdings bei keinem, der durchwegs durchgearbeiteten Hunde. Dreimal wurden die gezeigten Leistungen mit Sw II und zweimal mit Sw III bewertet, wie Bruno Skobjin bei der Preisverleihung bekanntgab. FD Reinhard Lenz war von den gezeigten Leistungen beeindruckt und lud auch gleich für die nächste „Hirschwald-VSwP“ in die Waldungen des Forstbetriebes ein. L. Hartl



Erfolgreiche Arbeit: mit Sw II am Stück angekommen.

vl.n.r.: Schirmherr FD Reinhard Lenz, Prüfungssieger mit Wanderpreis, Vorsitzender und Prüfungsleiter Bruno Skobjin.



Ergebnisse:

- „Uri vom Hertleinsberg“, DD, R., Sw II, F.: Erwin Ganzmann, Geiselwind;
- „Aika von der Ringmühle“, DSt, Hdn., Sw II, F.: Prof. Dr. Franz Bäumer, Beratzhausen;
- „Kira vom Zerling“, DW, Hdn., Sw II, F.: Ludwig Hartl, Tannesberg;
- „Tanne III del Zeffiro“, DD, Hdn., Sw III, F.: Martin Deml, Burglengenfeld;
- „Clara vom Proffen“, Gr, Hdn., Sw III, F.: Friedrich Schuh, Uehlfeld;